

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

## Orell Füssli AG mit Umsatzsteigerung im 2022

- **Zurück auf Wachstumskurs, Umsatzsteigerung um 3.3%**
- **Ausbau der Marktpositionen im Bereich Bildung durch organisches Wachstum und Akquisition**
- **Profitabilität durch höhere Kosten und Einmaleffekte beeinflusst**
- **Wachstumsstrategie bis 2028 kommuniziert**
- **Unveränderte Dividende von CHF 3.40 je Aktie beantragt**

**Zürich, 10. März 2023** – Orell Füssli bestätigt den eingeschlagenen strategischen Kurs und steigerte im Geschäftsjahr 2022 den Umsatz in einem anspruchsvollen Umfeld um 3.3% auf CHF 217.3 Mio. (Vorjahr CHF 210.4 Mio.). Die Umsatzsteigerung ist insbesondere auf eine starke Nachfrage im Buchhandel sowie die Akquisition des hep Verlages zurückzuführen. Kostensteigerungen sowie eine Rückstellung für einen absehbaren Zahlungsausfall eines Kunden im Segment Industrielle Systeme (Zeiser) belasteten jedoch das Betriebsergebnis (EBIT), welches mit CHF 14.9 Mio. leicht unter dem Vorjahresniveau (CHF 15.4 Mio.) lag. Die EBIT-Marge reduzierte sich um 0.4 Prozentpunkte auf 6.9%. Der Reingewinn von Orell Füssli betrug CHF 11.7 Mio. (Vorjahr CHF 12.1 Mio.). Mit CHF 133.7 Mio. weist die Gruppe ein unverändert hohes Eigenkapital aus und steht solide da. Die Eigenkapitalquote betrug per Ende Jahr 74.5% (Vorjahr 74.7%).

Die gesellschaftlichen Trends Sicherheit und Bildung sind die Ausgangspunkte der Wachstumsstrategie 2028 von Orell Füssli, welche an einem Kapitalmarkttag letzten November vorgestellt wurde. Die Gruppe strebt dabei eine führende Marktposition bei analogen und digitalen Trust Services an: als Systemanbieterin von Sicherheitslösungen und Identifikationssystemen, als Marktführerin im Buchhandel – sowohl stationär wie online – und als bedeutende Verlegerin von Schweizer Lernmedien. Verbindliche digitale Nachweise stellen ergänzend ein neues, relevantes Geschäftsfeld mit grossem internationalen Potential dar, welches in den kommenden Jahren entwickelt werden soll. Orell Füssli visiert bis 2028 einen Umsatz von CHF 300 Mio. und eine EBIT-Marge von 8% an.

### **Sicherheitsdruck**

Die Division Sicherheitsdruck erzielte 2022 einen Umsatz von CHF 70.4 Mio. (Vorjahr CHF 73.8 Mio.), welcher im Rahmen der Erwartung liegt. Der Auftragseingang im Sicherheitsdruck lag deutlich über dem Vorjahr und die Produktionsanlagen waren gut ausgelastet. Das Geschäft war durch einen hohen Anteil an Exporten (91.7% der Gesamtabsatzmenge) geprägt. Das Betriebsergebnis (EBIT) konnte trotz höheren Kosten für Energie und Rohstoffe um 59% auf CHF 9.7 Mio. (Vorjahr CHF 6.1 Mio.) gesteigert werden.

Im Sicherheitsdruck wurden vergangenes Jahr diverse neue Kundenaufträge gewonnen. Orell Füssli ist z.B. an der Entwicklung des neuen Schweizer Führerausweises mitbeteiligt und beim neuen Schweizer Pass war die Division mit der Erstellung des Designs als auch mit der Herstellung des Umschlags und dem Druck der Inhaltsseiten betraut. Das internationale Geschäft konnte weiter ausgebaut werden und neue Beratungsdienstleistungen wurden erfolgreich lanciert. 2022 tätigte der Sicherheitsdruck grössere Investitionen in neue Produktionssysteme und trieb Innovationen weiter voran. So präsentierte Orell Füssli unter anderem einen international ausgezeichneten Prototyp einer «hybriden» Banknote, welche mit einem QR-Code versehen ist.

Für 2023 rechnet die Division Sicherheitsdruck mit einer guten Auslastung, aufgrund des Produktmix im Auftragsbestand jedoch mit einer leichten Abnahme des Umsatzes und mit einer EBIT-Marge auf dem Niveau von 2021.

## **Industrielle Systeme**

Der Geschäftsbereich erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2022 einen Umsatz von CHF 20.9 Mio. (Vorjahr CHF 25.3 Mio.) und ein Betriebsergebnis (EBIT) von CHF 0.9 Mio. (Vorjahr CHF 5.5 Mio.). Das Ergebnis 2022 wird durch Rückstellungen in der Höhe von CHF 1.7 Mio. belastet, welche aufgrund eines absehbaren Zahlungsausfalls eines Kunden gebildet wurden.

Die Division litt 2022 unter den Folgen von Projektverschiebungen wegen tiefer Investitionstätigkeiten als Spätfolge der Corona Pandemie. Der Auftragseingang für Neuprojekte lag ebenfalls deutlich unter den Erwartungen. In der zweiten Jahreshälfte nahm die Zahl der Anfragen jedoch wieder zu. Die 2021 übernommenen Software Lösungen für Track & Trace Systeme wurden erfolgreich ins Zeiser Produktportfolio integriert. Erste bedeutende Kundenverträge konnten abgeschlossen werden.

Der Markt für die Serialisierung von Banknoten, Reisepässen und Sicherheitsdokumenten ist weiterhin intakt. Die Division rechnet für 2023, dank der Erweiterung des Portfolios durch neue Technologien und der Realisierung von aufgeschobenen Projekten, mit einem Umsatzwachstum und wieder mit einer deutlich höheren Profitabilität.

## **Buchhandel**

Orell Füssli Thalia AG vermochte 2022 den Umsatz um 8.6% auf CHF 224.4 Mio. (Vorjahr CHF 206.6 Mio.) zu steigern. Der Umsatz im von der Orell Füssli AG quotenkonsolidierten Segment Buchhandlung betrug CHF 112.2 Mio., das Betriebsergebnis (EBIT) lag bei CHF 9.3 Mio. (Vorjahr CHF 7.5 Mio.).

Im letzten Jahr konnte Orell Füssli Thalia seine Position als Marktführer im Buchhandel weiter festigen. Das stationäre Geschäft vermochte kräftig zuzulegen (+15.4%) und erreichte fast das Niveau von vor der Pandemie. Das Wachstum ist massgeblich auf den Ausbau des Filialportfolios und die dabei verfolgte Strategie, sich auf Standorte an hoher Frequenzlage wie Bahnhöfe, Einkaufs- oder Stadtzentren zu fokussieren, zurückzuführen. 2022 wurden drei neue Filialen eröffnet und vier Filialen modernisiert. Mit der ETH Store AG wurde ein Vertrag abgeschlossen und deren Verkaufsfilialen an den beiden Zürcher ETH Standorten werden ab 2023 von Orell Füssli betrieben. Die breit abgestützte Omnichannel-Strategie hat sich auch 2022 bewährt. Das E-Commerce Geschäft konnte den Umsatz von 2021 nahezu halten und liegt damit immer noch sehr deutlich über dem Vor-Corona-Niveau. Um die gestiegene Nachfrage nach eBooks und den Trend zu hybriden Lesegewohnheiten zu bedienen, ging Orell Füssli 2022 eine Partnerschaft mit Skoobe ein, dem etabliertesten Anbieter von eBook-Abonnements auf dem deutschsprachigen Markt. Der Umsatz mit Geschäftskunden legte im Berichtsjahr mit +10.2% stark zu. Massgeblich dazu beigetragen hat die erfolgreiche Integration der Lehmanns Media AG im Oktober 2021.

Anfangs 2023 wurden bereits weitere Filialen eröffnet, aktuell sind es 50 Filialen in der Deutschschweiz. Dies wird zu einem weiteren Umsatzzuwachs führen. Das Betriebsergebnis wird aufgrund inflationsbedingt höherer Betriebskosten leicht tiefer als 2022 zu liegen kommen.

## **Verlage**

Die Orell Füssli Verlage Lernmedien, Juristische Medien und wissensvermittelnde Kinderbücher haben im Berichtsjahr die gesetzten Umsatzziele erreicht und zum Teil übertroffen. Mitte 2022 übernahm Orell Füssli den hep Verlag in Bern, ein führender Anbieter von Schweizer Lernmedien. Mit dem Zusammenschluss vermochte Orell Füssli ihr Verlagsangebot deutlich auszubauen und wurde zum grössten privaten Schweizer Lernmedienverlag. Gemeinsam werden künftig verstärkt hybride und rein digitale Lernmedien entwickelt und angeboten. Der hep Verlag leistete 2022 einen substanziellen Beitrag zum Betriebsergebnis. Vergangenes Jahr feierten zudem die beiden Kinderbücher Globi und Papa Moll ihr 90-Jahr bzw. 70-Jahr Jubiläum. Beide Jubiläen wurden durch diverse Aktivitäten wie z.B. dem Globi Tram in Zürich begleitet. Bei den juristischen Fachmedien konnten die Absatzzahlen der französischen Ausgabe des ZGB/OR kaufmännische Ausgabe dank verstärkter Verkaufs- und Marketingaktivitäten deutlich erhöht werden. Für 2023 planen die Verlage eine Reihe von Neuerscheinungen. Dies sowie die ganzjährige Konsolidierung von hep wird 2023 zu einem Umsatzwachstum führen.

## **Digitale Nachweise**

Das Tochterunternehmen Procivis trieb das Geschäft mit digitalen Identitätslösungen weiter voran, indem es neue Projekte auf kantonaler, nationaler und europäischer Ebene gewann und ihr Produktportfolio erweiterte. Mit der Swisscom wurde eine strategische Partnerschaft im Bereich digitale Nachweise lanciert und erste Pilotprojekte mit namhaften Schweizer Organisationen umgesetzt.

## Dividende

Der Verwaltungsrat schlägt an der ordentlichen Generalversammlung vom 10. Mai 2023 vor, eine gleichbleibende Dividende in der Höhe von CHF 3.40 je Orell Füssli Aktie zu genehmigen. Der Dividendenvorschlag liegt im Rahmen der langfristigen Politik von Orell Füssli, 60 - 80% des den Aktionären zustehenden Reingewinns auszuschütten. Die Dividendenauszahlung erfolgt nach der Genehmigung durch die Aktionäre an der Generalversammlung.

## Aussichten 2023

Angesichts der Fortschritte bei der Strategieumsetzung, der Auftragslage im Sicherheitsdruck und der geplanten Erweiterung des Filialnetzes im Buchhandel rechnen Verwaltungsrat und Geschäftsleitung für 2023 mit einem weiteren Umsatzwachstum. Inflationsbedingt höhere Kosten und Investitionen in den Ausbau der digitalen Geschäftsfelder werden das Ergebnis jedoch belasten, sodass für 2023 mit einer tieferen EBIT-Marge als im Vorjahr zu rechnen ist. Aufgrund der saisonalen Geschäfte im Buchhandel und bei den Verlagen wird das Ergebnis im zweiten Halbjahr deutlich besser ausfallen als im ersten Semester.

## Kennzahlen Orell Füssli Gruppe in Mio. CHF

In Mio. CHF	2022	2021
Umsätze aus Lieferungen und Leistungen	217.3	210.4
Betriebsleistung EBITDA	25.8	25.4
Betriebsergebnis (EBIT)	14.9	15.4
Jahresergebnis	11.7	12.1
Jahresergebnis nach Minderheiten	8.5	9.4
Eigenkapital	133.7	138.8
Anteil Minderheiten am Eigenkapital	11.5	12.8
Dividende (in CHF pro Aktie) <sup>1)</sup>	3.40	3.40
Anzahl Mitarbeitende (FTE) per 31.12.	650	615

<sup>1)</sup> Antrag des Verwaltungsrats an die Generalversammlung vom 10. Mai 2023

## Geschäftsbericht 2022

Der Geschäftsbericht 2022 ist auf unserer Website unter [www.orellfuessli.com/investoren](http://www.orellfuessli.com/investoren) verfügbar. Ein Druckexemplar kann via E-Mail an [investors@orellfuessli.com](mailto:investors@orellfuessli.com) angefordert werden.

## Agenda

Generalversammlung 2023	10. Mai 2023
Publikation Halbjahresergebnis 2023	31. Juli 2023

## Kontakt

Orell Füssli AG  
Tel. +41 44 466 72 94  
[media@orellfuessli.com](mailto:media@orellfuessli.com)

*Orell Füssli ist ein Pionier im Bereich Sicherheit und Bildung. Als Experte für Sicherheitslösungen für Staat und Bürger und als führendes Schweizer Unternehmen im Buchhandel unterstützt Orell Füssli seine Kundinnen und Kunden mit einem einzigartigen und kundenspezifischen Angebot.*

*Als führender Systemanbieter für Sicherheitstechnologien und Identifikationssysteme und als langjähriger Partner von Staaten setzt Orell Füssli technologische Standards sowohl in analogen als auch digitalen Anwendungen. In den Bereichen Sicherheitsdruck und Serialisierung bietet Orell Füssli innovative Druckverfahren und Dienstleistungen, um Banknoten, Wert- und Identitätsdokumente zu erstellen und erfolgreich zu schützen.*

*Verifizierbare digitale Nachweise stellen ergänzend ein neues, relevantes Geschäftsfeld mit grossem internationalem Potential für Orell Füssli dar, welches in den kommenden Jahren entwickelt werden soll.*

*Mit seinen attraktiven Gross- und Spezialbuchhandlungen bietet Orell Füssli ein breites Einkaufserlebnis rund ums Buch. Im Buchhandel ist Orell Füssli mit 50% an der Orell Füssli Thalia AG beteiligt, die ein umfassendes Angebot mit 50 Filialen in der Deutschschweiz und verschiedenen E-Commerce-Dienstleistungen anbietet. Für Bibliotheken und Unternehmen erbringt Orell Füssli Logistik- und Serviceleistungen. Mit ihren Verlagen konzentriert sich Orell Füssli auf Lemmedien, Juristische Medien und wissensvermittelnde Kinderbücher.*

*Orell Füssli wurde vor über 500 Jahren gegründet und erzielt mit rund 650 Mitarbeitenden an Standorten in fünf Ländern einen Umsatz von rund CHF 220 Mio. Orell Füssli ist an der Schweizer Börse SIX Swiss Exchange kotiert.*